

Regeln für faires Streiten

Placemat Methode

Klasse: ab Klasse 3

Dauer: 1 Schulstunde

Material: Placemat-Vorlagen

Wenn verschiedene Meinungen aufeinandertreffen, gibt es oft Streit. Solche Auseinandersetzungen gehören zum demokratischen Zusammenleben dazu. Daher sind Regeln für faireres Streiten wichtig. In dieser Übung werden die Schüler_innen angeregt, solche Regeln gemeinsam zu entwickeln.

Ablauf

In der Gruppe werden mit Hilfe der Placemat-Methode Regeln für eine gute Diskussionskultur vereinbart. Es werden Gruppen von jeweils vier Schüler_innen gebildet. Jede Gruppe bekommt eine Placemat-Vorlage (siehe Material) und setzt sich damit an einen Tisch, sodass alle eine Seite der Vorlage vor sich haben. Nun überlegt jede_r für sich, welche Regeln ein fairer Streit braucht und schreibt diese in den persönlichen Teil der Vorlage. Anschließend werden die Vorschläge der Einzelnen in der Gruppe besprochen und gemeinsame Vorschläge werden in das mittlere Feld geschrieben.

Variante:

Die Lehrkraft fragt nach Regeln für eine gute Diskussionskultur. Alle Vorschläge für Regeln werden an die Tafel geschrieben und dann in der Diskussion gewichtet. Die treffendsten Regeln werden markiert. Daraus kann nun ein Plakat erstellt werden: »Wir streiten fair – Wie geht das?«

Impulse

- Wann ist Streit schlecht?
- Wann ist Streit gut?
- Welche guten Gründe gibt es für einen fairen Streit?

Placemat-Vorlage

